

**PROTOKOLL vom 49. Hauptbot der Wylägerer Fasnachtsgesellschaft
Samstag, 31. März 2012, im Rest. Kreuz, Unterägeri**

Anwesend:	Präsident + Narrenvater	Hugo Nussbaumer
	Narrenmutter	Andrea Heinrich
	Ehrenbadjöggel	Markus Iten
	Vizepräsident	Guido Iten
	Säckelmeister I	Roman Schuler
	Säckelmeister II	Reto Klauser
	Tintenmagd	Irene Hugener
	Presse/Propaganda	Thomas Salvisberg
	Narr	Felix Iten
	Badjöggelchef	Rolf Büchi
	Wagen- und Umzugchef	Ruedi Plüss
	Nüsslerchef	Markus Biermann
	TuriClubchef	Rolf „Bengy“ Iten
	Möschtlibliöserchef	Pädi Iten
	Bomerhüttlichefin	Brigitte Wallimann
	Bau- und Dekochef	Hanspeter Niederberger

sowie 144 weitere WFG-Mitglieder und 11 Gäste gemäss Präsenzliste

Entschuldigt: 124 Mitglieder

1. Begrüssung und Tagesordnung

Hugo Nussbaumer begrüsst die Anwesenden WFG-Mitglieder zum heutigen 49. Hauptbot im Rest. Kreuz.

Einen speziellen Gruss geht an Narrenmutter Andrea und Ehrenbadjöggel Markus, alle anwesenden Ehrenmitglieder, Ehrengardisten, Alt-Narrenmütter und Alt-Ehrenbadjöggel. Im weiteren begrüsst Hugo die Vertreter des Gemeinderates, Korporationsrates und Bürgerrates sowie die anwesenden Gäste. Ein spezieller Gruss geht auch an Otto Gäng, Vizepräsident der VSAN.

Leider haben uns auch dieses Jahr WFG Mitglied für immer verlassen, Margrith Schüpfer und Emilie Iten. Mit einer Schweigeminute gedenken wir den Verstorbenen, sowie allen Angehörigen der WFG Mitglieder.

Die Traktandenliste wird wie folgt genehmigt:

1. Begrüssung und Tagesordnung
2. Appell und Wahl der Stimmezähler
3. Protokoll der letzten Vereinsversammlung
4. Jahresbericht des Präsidenten und Narrenvaters
5. Rechnungs- und Revisorenbericht
6. Festlegung der Mitgliederbeiträge
7. Mutationen
8. Anträge: a) des Narrenrates
 b) der Mitglieder
9. Wahlen
10. Ehrungen
11. Vorstellung des Ehrenbadjöggels und der Narrenmutter 2013
12. Verschiedenes

2. Appell und Wahl der Stimmzähler

Der Appell geschieht mittels Präsenzliste

Als Stimmzähler werden Rolf Iten, Roger Villiger und Markus Iten (Güdel) vorgeschlagen und gewählt.

3. Protokoll der letzten Vereinsversammlung

Das Protokoll des 48. Hauptbots wurde allen Mitgliedern mit der Einladung zugestellt.

Es wird einstimmig genehmigt. Einen herzlichen Dank geht an Tintenmagd Irene Hugener.

4. Jahresbericht des Präsidenten und Narrenvaters

Schon fast traditiosgemäss beginnt Hugos Jahresbericht mit einem Sprichwort, „ Was ein Lächeln vermag. Es kostet nichts, bedeutet aber sehr viel. Es bereichert jene die es erhalten ohne jenen etwas wegzunehmen, die es spenden“. Wiederum sehr ausführlich liess er das letzte Jahr Revue passieren, nicht ohne den einzelnen Gruppen für ihr Engagement herzlich zu danken. Natürlich durfte bei Hugos Jahresbericht die obligaten Schnappschüsse nicht fehlen.

Vizepräsident Guido Iten dankt Hugo für seinen Jahresbericht, ebenso für seine Arbeit während dem vergangenen Vereinsjahr. Die Versammlung verdankt und anerkennt seine Arbeit mit grossem Applaus.

5. Rechnungs- und Revisorenbericht

Roman Schuler hat im Herbst die Kasse von Remo übernommen, welcher aus dem Narrenrat zurückgetreten ist. Roman konnte eine gut geführte Kasse übernehmen und diese mit einem kleinen Verlust abschliessen. Die Rechnung wird angenommen. Roman und Remo, sowie auch Reto erhalten für Ihre Arbeit einen herzlichen Dank. Ebenso geht ein grosser Dank natürlich auch an die beiden Revisoren, Josef Iten und Andreas Wüthrich

6. Festlegung der Mitgliederbeiträge

Der Mitgliederbeitrag für alle WFG-Mitglieder ab 16 Jahren bleibt bei Fr. 5.-- und soll an die Gruppenchefs abgegeben werden. Erst ab dem 16. Altersjahr wird man WFG-Mitglied.

7. Mutationen

Die WFG kann am heutigen Tag 369 Mitglieder (Vorjahr 396) aufweisen:

14 Narrenräte, 80 Ehrengardisten, 20 Badjögger, 57 Nüssler, 79 Handwerker, 42 Möschtliblöser, 41 Turiclübler, 33 Bomerhüttli Ysebähni, 10 Dekoteam, 11 Einzelmitglieder, 6 OK Kifa und 3 Freimitglieder (Hiervon sind 31 Doppelnennungen).

Mutationen innerhalb der Gruppe bitte an Reto Klauser melden.

8. Anträge

Der Narrenrat stellt den Antrag für ein neues Logo. Dieses zeigt alle drei Brauchtumsfiguren, im Original gezeichnet von Brigitte Merz, ein wunderschönes Bild, welches dann auch mit wenigen Gegenstimmen von der Versammlung angenommen wurde. Herzlichen Dank.

9. Wahlen

Dieses Jahr ist kein Wahljahr, Roman muss aber trotzdem als neuer Säckelmeister I gewählt werden. Ebenso schlägt der Rat Fabian Hugener als neuen Beisitzer vor. Beide werden mit tosendem Applaus gewählt und im Narrenrat herzlich willkommen geheissen. Ebenso müssen die beiden Revisoren Josef Iten und neu Markus Iten jedes Jahr gewählt werden, auch dies geschieht mit tosendem Applaus.

Somit sieht der Narrenrat für 2012/13 wie folgt aus:

Präsident und Narrenvater	Hugo Nussbaumer
Vizepräsident	Guido Iten
Säckelmeister I	Roman Schuler
Säckelmeister II	Reto Klausner
Tintenmagd	Irene Hugener
Narr	Felix Iten
Presse/Propaganda	Thomas Salvisberg
Beisitzer	Fabian Hugener
Umzugs- und Wagenchef	Ruedi Plüss
Badjöggechef	Rolf Büchi
Nüsslerchef	Markus Biermann
Bomerhüttli Ysebäänlichefin	Brigitte Wallimann
Möschtlöserchef	Patrick Iten
TuriClubchef	Rolf „Bengy“ Iten
Dekoration + Bauchef	Hanspeter Niederberger

Weitere Mitglieder welche ein Amt ausführen:

Ehrengarde	Robert Baumgartner
Kultureller Beirat VSAN	Erwin Häusler
Präsident Narrenschopf	Xaver Stierli
Brauchumsverantwortlicher	Ludwig Wiederkehr
Archivar	Franz Schnieper
Photograph	Andreas Erb
Bannerherr	Helmut Blesinger
OK-Kinderfasnacht	Monika Spichiger
	Stv. Carlo Horat

10. Ehrungen

Wie immer an dieser Stelle müssen wir uns von unserem Repräsentantenpaar trennen. Mit Andrea und Markus hatten wir ein super Traumpaar eingefangen und wir haben mit den beiden eine lustig, lässige Fasnacht erlebt. Hugo bedankt sich bei beiden in gereimter Form für die schöne Zeit und überreicht ihnen die Urkunde, Kirschflasche und das Video der vergangenen Fasnacht. Mit kräftigem Applaus werden beide in die Ehrengarde entlassen. Unser herzlichster Dank geht auch an Andreas Wüthrich, welcher nach 10 Jahren Gottesdienst der Narren aufhören wird. Er erhält eine Urkunde und einen herzlichen Applaus von der Versammlung. Ebenso bedankt sich Hugo bei Martin Lohr für's bewirtschaften des Grillwagens am Fasnachtssonntag und auch an Guido Gambirasio geht unser Dank für seine Arbeit mit der Streetlive-Bar. Im 2012 gibt es keinen Pechvogelpreis.

11. Vorstellung des Ehrenbadjöggers und der Narrenmutter 2013

Wie immer an dieser Stelle wird es sehr still im Saal, die Spannung steigt, denn die Vorstellung des neuen Ehrenbadjöggers steht an.

Hugo begann, natürlich in gereimter Form, ein paar Eckdaten bekannt zu geben.

Einige kamen schnell dahinter, bei anderen dauerte es etwas länger, aber schlussendlich war es allen klar, Ehrenbadjögger für 2013 ist Othmar Villiger, der zusammen mit seiner Frau Josy den Saal betritt. Beide werden sie mit tosendem Applaus empfangen.

Bevor nun die Narrenmutter vorgestellt wird, werden noch die Ehrungen der Mitglieder vorgenommen.

Für 45 Jahre in der WFG	Max Büchi, Xaver Stierli
Für 40 Jahre in der WFG	Franz Schnieper
Für 35 Jahre in der WFG	Antoinette Moser, Karl Merz, Josef Hürlimann, Rösli Späni, Philipp Etter, Kurt Meier
Für 30 Jahre in der WFG	Urs Blesinger, Heinz Betschart, Rochus Heinzer, Priska Heinzer, Merz Ruth, Fritz Staub, Helen Koller, Rösli Iten, Marie Iten, Vreni Hasler, Gertrud Furger
Für 25 Jahre in der WFG	Felicitas Sidler, Silvia Vetterli, Karin Suter, Manuela Inglin, Blanca Albin, Margrit Zweifel, Brigitte Wallimann, Alice Steiner, Sarah Hegglin, Frida Biermann, Daisy Bienz

Wie immer im Jahr des grossen Narrentreffens werden auch die Verdienstabzeichen der VSAN überreicht, dieses Jahr wird dies Otto Gäng vornehmen.

Abzeichen in Silber	Hugo Nussbaumer, Hanspeter Niederberger
Abzeichen in Bronze	Romy Merz, Reto Klausner

Und nun waren alle gespannt auf die Vorstellung der Narrenmutter 2013.

Guido Iten informiert, dass wir leider keine Narrenmutter gefunden haben, mögliche Kriterien einer Narrenmutter werden aber von den einzelnen Ratsmitgliedern in lustigen Darbietungen vorgestellt. Natürlich hatten wir eine gefunden, die einzelnen Figuren stellen Stationen im Leben der zukünftigen Narrenmutter dar. Als dann am Schluss Rosenverkäufer Päder mit lautem lamentieren den Saal betrat, kam kräftiger Applaus auf. An seinem Arm führte er die neue Narrenmutter ins Kreuz, Manuela Merz.

Somit können wir mit Othmar und Manuela die Fasnacht 2013 in Angriff nehmen.

12. Verschiedenes

Das Motto für die Fasnacht 2013 wird erst im Sommer bekanntgegeben, Vorschläge sind jederzeit willkommen.

Hugo Nussbaumer informiert die Versammlung, dass wir am 1. August wiederum die Festwirtschaft führen und jede Gruppe 5 Personen stellen muss.

Franz Merz informiert uns über die Narrenskulptur anlässlich unseres 50-jährigen. Sie wird vor der Musikschule zu stehen kommen. Gemeinde stellt den Platz und die Korporation spendet das Wasser. Auch Mitglieder dürfen mitgestalten, wenn jemand die Fähigkeit hat etwas zu zeichnen oder modellieren, bitte bei Merz Franz melden.

Päde informiert über das 50-jährige, mittlerweile ist ein OK gegründet worden bei dem er den Vorsitz hat. Das ganze wird in 3 Phasen aufgeteilt, Herbstarbeitstagung 2013, Fasnacht 2014 und am Schluss ein Fest für die WFG-Mitglieder. Er zählt natürlich auf deren Mithilfe, Personalchef Guido Gambirasio wird sich zu gegebener Zeit an sie wenden.

Am Schluss der Versammlung angekommen erklärt Hugo noch das prov. Jahresprogramm.

Film und Foto-CD der 49. Wylägerer Narrenfasnacht können bestellt werden, Thömy hat auch ein paar Exemplare dabei.

Der Präsident Hugo Nussbaumer dankt allen Anwesenden für's Erscheinen und spricht die Einladung zum Dessert aus.

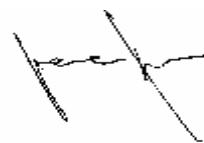
Er bedankt sich bei der Versammlung für's Vertrauen, die schöne Fasnacht und die Mithilfe, Brauchtum zu leben und pflegen. Einen speziellen Dank spricht er seinen Ratskollegen für Ihre Unterstützung aus.

Er schliesst den 49. Hauptbot mit einem dreifachen Narrety-Narretei, bi üs dehei, wünscht allen frohe Ostern und einen schönen Sommer, bis wir Narren wieder die Regentschaft über Wylen übernehmen.

WYLAEGERER FASNACHTSGESELLSCHAFT



Hugo Nussbaumer
Präsident + Narrenvater



Irene Hugener
Tintenmagd

Wylägeri, im April 2012 /ih